

Aus dem Wald Neuigkeiten aus dem Regionalforstamt Hochstift

Tipps – Termine

Die aktuelle Ausstellung
„**Archaisches aus Eiche**“ im Hammerhof ist **nur noch bis zum 15. Juni** zu sehen. **Öffnungszeiten:**
Di—Sa 14 bis 18 Uhr, So ab 11 Uhr

Mittwoch, 4. Juni, 19.00 Uhr, Vortrag im Hammerhof: „**Mit dem Kajak entlang an Norwegens Küste**“. Gerd Rosenkranz aus Marsberg berichtet über dieses Abenteuer.

Kosten: 3,- € p. P.

Mittwoch, 11. Juni, 19.00 Uhr, Vortrag im Hammerhof: „**Unterwegs am Baikalsee - dem blauen Auge Sibiriens**“. Dr. Burkhard Beinlich von der Landschaftsstation Höxter ist der Referent.

Kosten: 3,- € p. P.

Mittwoch, 25. Juni, 19.00 Uhr, Vortrag im Hammerhof: „**Neues von Wildkatze, Luchs und Co.**“. Försterin Friederike Wolff aus Beverungen gibt aktuelle Informationen zu diesen Arten in unserer Region.

Kosten: 3,- € p. P.

Samstag, 28. Juni, Eröffnung der Foto-Ausstellung „Von Bialowieza ins Dreiländereck“ vom Naturfotografen Peter Weidtkamp im Hammerhof. **Öffnungszeiten:**
Di—Sa 14 bis 18 Uhr, So ab 11 Uhr

Sonntag, 29. Juni, 15.00 Uhr, Treffpunkt Eingang Cafe: „**Wildnistraining für Kinder**“. Andrea Hirsch leitet den 3 stündigen Kurs für 6-12 jährige Kinder. Anmeldung:
andrea.hirsch@gmx.net
Kosten: 20,- € p. P.

Waldcafé im Jugendwaldheim Am Sonntag den 6. Juli ab 14Uhr lädt das Waldcafé im Jugendwaldheim Ringelstein herzlich zum Besuch ein. Ein Kinderprogramm, selbstgebackene Kuchen, Bratwurst vom Grill und Waldführungen warten auf die Besucher.



Foto: Wald und Holz NRW

Freut sich über die Festanstellung: Henning Brügge-Feldhacker zusammen mit Fachgebietsleiter Staatswald, Dirk Kreienmeier und Joachim Padberg.

Forstwirte aus, derzeit 19 junge Berufsanfänger. Der Forstwirt/die Forstwirtin findet in Nordrhein-Westfalen Arbeitsmöglichkeiten insbesondere im Kommunal- und Privatwald, bei forstlichen Dienstleistungsunternehmen sowie im Garten- und Landschaftsbau. Eine dauerhafte Übernahme durch den Landesbetrieb Wald und Holz ist derzeit leider nur in Ausnahmefällen möglich.

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz werden bei Wald und Holz NRW groß geschrieben, dies gilt natürlich vor allem bei der Waldarbeit. Deshalb veranstaltet das Regionalforstamt Ende Juni einen Forstwirtetag, an dem die Forstwirte/ Forstwirtinnen des Regionalforstamtes und von kommunalen Partnern sich mit Spezialisten zum Thema Arbeitssicherheit austauschen.

Einladung zum Parkfest am 22. Juni für die ganze Familie!

Der internationale „Tag der Parke“ rückt alljährlich die Bedeutung von Großschutzgebieten wie National- und Naturparke in das öffentliche Interesse. Die Naturschutzverbände, der „Arbeitskreis Freunde des Nationalparks OWL“, der Landesbetrieb Wald und Holz und die NUA laden deshalb nach 2012 und 2013 zum dritten Mal zum „Tag der Parke“ nach Bad Lippspringe ein.

Die Informations- und Erlebnisveranstaltung steht unter dem Motto „Natur erleben – Heimat bewahren“. Schirmherr ist Umweltminister Johannes Remmel. Am Samstag, 21. Juni geht es bei einer Fachtagung um den künftigen Schutz der Senne. Für die Teilnahme an der Fachtagung ist eine Anmeldung erforderlich - mehr unter www.tagderparke.nrw.de.

Am Sonntag, 22. Juni wird im Kongresshaus und Arminiuspark in Bad Lippspringe ein abwechslungsreiches Erlebnisprogramm angeboten. Über 30 Organisationen beteiligen sich an dem bunten Parkfest mit Ständen und Beiträgen. Familien mit Kindern werden durch Mitmachangebote besonders angesprochen. Mit Musik, Kulturbeiträgen und Produktangeboten kommen auch Spaß, Unterhaltung und Genuss nicht zu kurz. Ein Wochenende also ganz im Zeichen der Natur. Das Regionalforstamt Hochstift präsentiert sich mit seinem Naturschutzzentrum Steinbeke und dem Waldinformationszentrum Hammerhof. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ausbildung von Forstwirten hat hohen Stellenwert

Im Regionalforstamt sind 19 Azubis in der Ausbildung

Im Regionalforstamt Hochstift sind **60 Forstwirten/ Forstwirte beschäftigt, die sich tagtäglich für die praktischen Belange des Waldes einsetzen. Der Beruf erfordert viel Eigeninitiative, Motivation und selbstständiges Handeln. Von den hochqualifizierten Fachkräften werden vielfältige Arbeiten erledigt. Dabei geht es nicht nur um den nachhaltigen Holzeinschlag, der natürlich in einen Forstbetrieb gehört.**

Das Aufgabengebiet reicht darüber hinaus von der Pflanzung unterschiedlichster Baumarten bis hin zur Unterstützung im Revierbetrieb, im Naturschutz sowie der Umweltbildung. Das Regionalforstamt bildet junge Forstwirten und

